

POLIZEI SPORTVEREIN KÖLN

www.psv-koeln.de *Mach mit!*



Das Paradies der Modellflieger

... die Wasserkuppe in der
hessischen Rhön



Inhalt

Aktuelles Sportangebot	4
Einblick-Rückblick-Ausblick	6
Abteilung Faustball	
Pause zum Jahresabschluss	7
Abteilung Schwimmsport	
Aus zwei wird eins	8
Vorstand	
Jahresrückblick	9
Abteilung Fußball/Alte Herren	
Ausgezeichnet	10
Abteilung Badminton	
Endlich wieder richtige Heimspiele	12
Abteilung Handball	
Modellfliegerurlaub	14
Abteilung Modellflug	
Modellhubschrauber MBB BO 105 CBS	15
Abteilung Modellflug	
Winterfliegen - ein besonderer Genuss	16
Abteilung Luftsport	
Das THS-Turnier	17
Abteilung Hundesport	
Der Fisherman's Friend Strongmanrun	19
Abteilung Schießsport	
Rückblick auf 2019	20
Abteilung Motorsport	
Einladung zur Mitgliederversammlung	22
Vorstand	
Die Physiologie des Gewehrschützen	22
Abteilung Schießsport	



Titelbild: Familie Donhauser

Editorial

*Liebe Sportfreunde, Freunde und
Förderer des PolizeiSportVereins Köln,*



ich hoffe, es sind alle in ein erfolgreiches und gesundes Neues Jahr 2020 und damit in eine neue Dekade gestartet. Der bisher sehr laue Winter erinnert eher an den Herbst und beschert uns damit mehr sportliche Möglichkeiten im Außenbereich, als wir es gewohnt sind.

Polizeilich ist der Jahreswechsel 2019/2020 leider nicht so lau gewesen. Der Silvestereinsatz verlief relativ entspannt für alle. Aber die Ermittlungen im Zusammenhang mit den bekannt gewordenen Missbrauchsfällen im Umfeld von Köln halten die Öffentlichkeit, aber auch unsere Kolleginnen und Kollegen weiter in Atem. Neben den daraus entstehenden Belastungen rückt damit dieses Thema wieder stärker in den Fokus und streift möglicherweise auch unsere Arbeit im Jugendsport. Darauf sollten wir eingestellt sein.

Am 09.01.2020 trafen wir uns mit den Vertretern der Vereinsabteilungen zum traditionellen Neujahrsempfang im „Em Golde Kappes“ in Nippes. Wie auch schon im Vorjahr waren beinahe alle Abteilungen der Einladung gefolgt. Wir durften einen lebendigen Austausch zwischen den Teilnehmern erleben und die angeregten Gespräche dauerten bis in den späten Abend an. Für diese rege Teilnahme möchte ich mich noch einmal im Namen des geschäftsführenden Vorstandes besonders bedanken.

Im Rückblick auf das Jahr 2019 gibt es einige Besonderheiten, die ich hier noch einmal aufgreifen möchte. Unsere Abteilung Goshin-Jitsu hat sich nach dem Tod unseres verdienten Vorstandskollegen und Abteilungsleiters Heinrich Wirtz entschlossen, zum Ablauf des Jahres mit unserer Ju-Jutsu Abteilung zu fusionieren. Die Fusion ist dank der guten abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit völlig reibungslos erfolgt. Damit haben wir ab diesem Jahr nur noch 16 Abteilungen, bleiben damit aber immer noch sehr vielseitig in unserem sportlichen Angebot.

Eine weitere Fusion hat uns im vergangenen Jahr sehr beschäftigt. Dabei handelt es sich um unsere Luftsportabteilung. Die Fusion mit der Fachschaft Aachen befindet sich nun auf der Zielgeraden und die nächsten Meilensteine wurden erreicht. Weitere Informationen dazu kann ich an dieser Stelle bereits für das nächste Vereinsheft ankündigen.

Mit Blick auf das frische Jahr 2020 gibt es auch einige Ankündigungen. Am 01. April 2020 findet unsere ordentliche Mitgliederversammlung (JHV) statt. In diesem Jahr allerdings an einem neuen Ort, der die Verbundenheit und Kooperation der Kölner Polizei mit dem PSV ganz besonders symbolisiert. Wir erwarten unsere Mitglieder in der Kantine des Polizeipräsidiums in Köln-Kalk und hoffen, dass wir uns erneut über eine

rege Beteiligung freuen dürfen.

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Altstadtlauf geben. Es wird der 11. Kölner Altstadtlauf sein, ein echtes „kölsches Jubiläum“ darf gefeiert werden. Dazu möchten wir jetzt schon wieder die Teilnehmer und Helfer zur Mitwirkung aufrufen. Dieses Jahr findet der Altstadtlauf aber nicht am letzten Freitag im Juli, sondern am 14.08.2020 statt. Daher sollte man sich jetzt schon diesen Termin reservieren.

Des Weiteren können wir nun mitteilen, dass der im vergangenen Jahr entstandene Imagefilm des PSV Köln nun auch online auf unserer Homepage verfügbar ist. Dieser dürfte für alle Sport- und Vereinsbegeisterten interessant sein, denn er vermittelt in aller Kürze einen sehr dynamischen und eindrucksvollen Einblick in unsere verschiedenen Abteilungen und das damit verbundene Angebot. Diese Eindrücke sollte man sich nicht entgehen lassen.

Ich wünsche allen Lesern und Unterstützern des PSV Köln eine schöne Zeit im bevorstehenden Karneval, allen Sportlern ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2020 und verbleibe mit den besten Grüßen

Martin Lotz

AKTUELLES SPORTANGEBOT



ANGELN

Holger Bowe 02 21.841240
Klaus Waßmann 02 21.78 51 76
E-Mail: angeln@psv-koeln.de

Vereins-Angelsee:
„Gut Hasselrath“, gelegen am Stommelner Busch



BADMINTON

Frank Stroot 02 21.2 29 95 79
Georg Orths 01 76.3 61 77 291
E-Mail: badminton@psv-koeln.de

Mi. 19:30 Uhr (Mannschaften)
Fr. 19:30 Uhr
Sporthalle Humboldtgynasium, Kartäuserwall 42



FAUSTBALL

Walter Prinz 0 22 33.2 23 61
E-Mail: faustball@psv-koeln.de

Mi. 15:30–17:30 Uhr
Sporthalle Süd Südstadion, Köln-Zollstock



FUSSBALL

Alte Herren: Winfried Profuss 02236.969844
Wolfgan Babera
E-Mail: fussball@psv-koeln.de
Blindenfußball: Dietrich Wolf
E-Mail: blindenfussball@psv-koeln.de

Sa. 15:00–17:00 Uhr (Alte Herren)
Freundschaftsspiele auf wechselnden Sportanlagen
Sa. 10:00–12:00 Uhr (Blindenfußball)
Soccerbox an der Uni Köln, Zülpicher Wall 1, 50674 Köln
0 22 34.98 84 88



HANDBALL

Jan Neugebauer 01 78.8 67 51 18
E-Mail: handball@psv-koeln.de

Sporthalle Humboldtgynasium, Kartäuserwall 42
Sporthalle Friedrich-Wilhelm-Gymnasium, Severinstraße 241
Details sind der Homepage Abt.-Seite Handball zu entnehmen



HUNDESPORT

Gerd Engel
Horst Schmuck
E-Mail: hundesport@psv-koeln.de

Di. ab 18:00 Uhr
Sa. ab 14:00 Uhr
Emil-Hoffmann-Straße, Shell Gelände, Tor 3, 50996 Köln



JUDO

Thomas Engel 0179.6982047
Dominik Albat
E-Mail: judo@psv-koeln.de

Mi. + Fr. 18:00–19:30 Uhr (Kinder 8-12 J. und Jugend 12–17 J.)
Mi. + Fr. 19:30–21:00 Uhr (Erwachsene)
Gemeinschaftsgrundschule Manderscheider Platz,
Berrenrather Straße 352, 50937 Köln-Sülz



JU-JUTSU

Claudia Bergrath-Nießen 0175.4139775
E-Mail: ju-jutsu@psv-koeln.de

Mi. 19:00–21:00 Uhr (Anfänger u. Fortgeschrittene ab 14 J.)
Fr. 19:00–21:00 Uhr (Anfänger u. Fortgeschrittene ab 14 J.)
Irmgardis-Gymnasium, Mörikestraße, 50968 Köln

Aktuelle Änderungen siehe www.psv-koeln.de



LEICHTATHLETIK

Yvonne Eberhard
E-Mail: Leichtathletik@psv-koeln.de

Mo., Mi. + Fr. im Sommer ab 17:00 Uhr in der Bezirkssportanlage Köln-Weidenpesch, Scheibenstraße

Di., Do. + Fr. im Winter in div. Kölner Sporthallen im Kölner Norden, aktuelle Trainingszeiten und -orte bei www.psv-koeln.de

Sportabzeichenabnahme siehe Seniorensport



LUFTSPORT

Lutz Conzen 0 24 21.500 5501
Sebastian Eusterholz 0241.475 887 28
E-Mail: luftsport@psv-koeln.de

Aktivität: Flugplatz Dahlemer Binz, 53949 Dahlem-Schmidheim/Eifel

Clubheim PSV Köln 1922 e.V. neben Flugzeughalle II

Segelflug • Motorflug • Reisemotorsegler • Ausbildung und Leistungsfliegen

April bis Oktober jedes Wochenende/Feiertag

November bis März nach Wetter



MODELLFLUG

Horst Donhauser 02 21.36 33 44
Erwin Halsig 015 1.21925225
E-Mail: modellflug@psv-koeln.de

In den Feldern zwischen Weilerswist, Friesheim u. Niederberg



MOTORSPORT

Ortsclub im ADAC Nordrhein
Andi Gödecke
Dirk Langel
E-Mail: motorsport@psv-koeln.de

Clubabend alle zwei Monate am **ersten Montag** eines geraden Monats (bei Feiertagen verschiebt sich der Clubabend jeweils auf den darauffolgenden Montag) um 19:30 Uhr, in den Räumen der Fa. GHC Getränke Boecken GmbH & Co. KG, Poll-Vingster-Str. 140-148, 51105 Köln



SCHIEßSPORT

Wolfgang Krämer
Siegfried Hein
E-Mail: schiesssport@psv-koeln.de

Sa. 09:00 – 13:00 Uhr
Schießanlage Köln-Deckstein, Militärringstraße 55, 50935 Köln



SCHWIMMSPORT

Ingo Speé 0176.93727767
E-Mail: schwimmen@psv-koeln.de

Mo. + Di. 16:00 – 18:15 Uhr (Kinder/Jugend)

Mo. 19:00 – 20:00 Uhr (Erwachsene)

Di. 16:45 – 18:15 Uhr (Wassergewöhnung 3 – 4-jährige)

Di. 18:15 – 19:30 Uhr (Erwachsene)

Ossendorfbad, Äußere Kanalstraße 191, 50827 Köln-Neuehrenfeld



Seniorensport 50+

Heinz Jung 02 21.712 43 60
E-Mail: Seniorensport@psv-koeln.de

Di. + Do. Ab 16.00 Uhr Bezirkssportanlage Weidenpesch
Zu Hallenzeiten siehe Homepage www.psv-koeln.de

Mai - Okt. jeden **1. Di. + Do.** im Monat Sportabzeichenabnahme



VOLLEYBALL

Cindy Sandt
E-Mail: volleyball@psv-koeln.de

Do. 19:30 – 21:30 Uhr
Grundschule Bocklemünd, Mengenicher Straße 26

Faustball

Einblick- Rückblick- Ausblick



Legendär unser siegreiches Team in Idar Oberstein 2010 Foto: Abt. Faustball

Faustball-Weltmeister-2019

Wer das PSV-Quartalsheft liest, findet unter der Rubrik SPORTANGEBOT die Abteilung Faustball. Es ist davon auszugehen, dass sehr viele Leser diese Sportart gar nicht kennen, zumal eine Erwähnung oder gar Berichte in den Quartalsheften lange nicht vorkamen. Die aktive Berichterstattung endete 2010, da in diesem Jahr die wettkampfmäßige sportliche Betätigung eingestellt wurde. Daher zunächst ein wenig zur Darstellung der Sportart und der Historie:

Faustball ist ein Rückschlagspiel, bei dem sich zwei Mannschaften auf einem Spielfeld (50m x 20m) gegenüberstehen, das durch eine Mittellinie und ein 2m hohes Ballnetz in zwei Spielhälften aufgeteilt ist. Jede Mannschaft besteht aus 5 Spielerinnen/Spielern. Der Spielball darf in der jeweiligen Spielhälfte mit je einer Erdberührung dreimal innerhalb der Mannschaft gespielt werden und muss dann über das Ballnetz ins gegnerische Spielfeld befördert werden; hierbei darf nur der Oberarm einschließlich der geschlossenen Hand benutzt werden. Die Sportart kann vom Bambini (6 Jahre)

bis ins fortgeschrittene Alter (Senioren 60+) ausgeübt werden. Wettkampfmäßig erfolgt eine Aufteilung in eine Feld- und eine Hallensaison, in der die Meisterschaften getrennt nach Geschlechtern durchgeführt werden. Neuerdings gibt es auch Mixed-Wettkämpfe. Dies sollte wohl als Einführung reichen.

Faustball gehört vermutlich zu den ältesten Sportarten der Welt. Die Anfänge sollen im südlichen Teil Europas um 200 n. Chr. liegen. In Deutschland war Faustball ursprünglich ein Turnspiel und war dem Turnbereich zugeordnet (wie z.B. Handball, Volleyball, Korbball pp.). Im Laufe der Jahrzehnte gründeten sich jedoch dann eigenständige sportspezifische Verbände. Einer der letzten Verbände war die Deutsche-Faustball-Liga.

Im Polizei-Sport-Verein fallen die Anfänge des Faustballsportes wohl in das Gründungsjahr 1922.

Die wettkampfmäßige Ausübung endet dann leider im Jahre 2010. Den Schlusspunkt setzte der Turniersieg bei dem letzten bundesweiten Behörden-Turnier in Idar-Oberstein. Dieses Turnier war schließlich auch das Ende des Faustballsportes in den

Sportfördervorschriften der Länder und des Bundes. War noch bis etwa ins Jahr 2000 der Faustball die bevorzugte und beliebteste Sportart bei der Polizei, der Bundeswehr, den Feuerwehren und etlichen Betriebs-sportgemeinschaften, wie z.B. Deutsche Post, so ist dies Vergangenheit. Auch bei den Universitäten und Hochschulen war bis in die 60er Jahre der Faustballsport eine beliebte und gepflegte Sportart mit eigenen bundesweiten Meisterschaften. Hier scheint die Sportart allmählich wieder auf zu leben.

Wenn auch beim PSV und im Groß-Kölner Raum wettkampfmäßig kaum noch etwas zu verzeichnen ist, heißt das nicht, dass „Faustball“ am Ende ist!! Im Gegenteil! Dies scheint nur eine Erscheinung in den Ballungsräumen der großen Städte zu sein. Auf Bundesebene werden nationale Meisterschaften von den Bundesligen bis hin zu Kreis-, Bezirks- und Regionalligen durchgeführt. In den jeweiligen Altersklassen kämpfen Männer, Frauen, Jugendliche, Schüler und Senioren um Meisterschaften und Pokale.

Hier eine gekürzte Übersicht über die „Oberklasse“:

- 1. Bundesliga Männer > Nordliga und Südliga mit insgesamt -16- Mannschaften
- 1. Bundesliga Frauen > Nordliga und Südliga mit insgesamt -18- Mannschaften
- 2. Bundesliga Männer > 4 Staffeln mit insgesamt -34- Mannschaften
- 2. Bundesliga Frauen > 4 Staffeln mit insgesamt -28- Mannschaften
- Meisterschaften (national /international)
- Deutsche Meisterschaften Männer und Frauen - Endrundenturnier der jeweils drei Bestplatzierten aus der 1. Bundesliga-
- Deutsche Meisterschaften in den Altersklassen,
- Europameisterschaften
- Weltmeisterschaften
- World Games
- Europokal und Weltpokal der jeweiligen Vereinsmannschaften der Länder

Weltmeisterschaft 2019

18 Nationen nahmen an der Faustball-Weltmeisterschaft in der Schweiz (Winterthur) teil; dies ist ein Teilnahme-Rekordergebnis.

Und das sind die Teilnehmer-Nationen:

Deutschland, Österreich, Argentinien, Italien, Schweiz, Brasilien, Chile, USA, Tschechien, Serbien, Belgien, Neuseeland, Polen, Namibia, Australien, Dänemark, Japan und die Niederlande.

Zum dritten Male in Folge errang die deutsche Nationalmannschaft den Weltmeistertitel. Mit einem starken Auftritt besiegten sie in einem nie gefährdeten Endspiel die Nationalmannschaft von Österreich mit 4:0

Sätzen. Den dritten Platz belegte die Mannschaft Brasiliens, die die Schweizer Mannschaft ebenfalls mit 4:0 Sätzen schlagen konnte.

Darüber hinaus sicherte sich die Nationalmannschaft der Frauen in 2019 die Europameisterschaft bei den Wettkämpfen in Tschechien. Die überragende Bilanz für die Deutsche-Faustball-Liga komplettierten die U-21 Junioren sowie die männlichen und weiblichen U-18 Jugendmannschaften mit dem Erringen der Europameister-Titel.

Faustball ist zwar keine olympische Sportart, aber seit Jahren ist Deutschland bei den World Games vertreten. Die deutsche Nationalmannschaft ist amtierender World-Games-Sieger 2017.

Der Faustballsport führt zwar ein „Randgruppendasein“ und muss ohne das „große Geld“ auskommen, kann sich aber dennoch mit seinen Sportlerinnen und Sportlern und den sportlichen Erfolgen stolz präsentieren. Wenn die Bemühungen der Verantwortlichen so weiter fortgeführt und insbesondere Kooperationen mit den Schulen intensiviert werden, ist der Fortbestand dieses Sportes gesichert. Denn eine Sportart kann auf Dauer nur bestehen, wenn die Jugendarbeit und die Nachwuchsförderung gelingen.

Zum Schluss noch ein Blick auf den aktuellen Spitzensport:

Amtierende Deutsche-Faustball-Meister in der Halle sind bei den Männern der TSV Pfungstadt und bei den Frauen der TSV Calw.

Presse und TV / Streaming

Die Deutsche-Faustball-Liga ist sowohl im Internet als auch auf Facebook präsent: faustball-liga.de, www.f Faustball.de, ifa-fistball.tv, IFA YouTube Kanal, faustballbilder.de

Schwimmsport

Pause zum Jahresabschluss

Anstatt die Schwimmer wie gewohnt am Becken stehen zu sehen, von wo sie sich um die Kinder und Jugendlichen in unserer Abteilung kümmern, wurden sie auf einer Kegelbahn gesichtet, denn dort feierten sie ihren wohlverdienten Jahresabschluss. Es wurde gefeiert, gelacht und gekelt, sodass es ein vielversprechender Abend war. Auch wenn unsere Schwimmer sich ihre Wichtelgeschenke hart erkämpfen mussten, fehlte der Spaß auch an diesem Abend nicht. So haben wir uns auch von „hängenden“ Kugeln nicht aus der Ruhe bringen lassen! Nachdem alle Wichtelgeschenke erfolgreich erkämpft wurden, folgte eine Ansprache des Abteilungsleiters Ingo Spee. Es wurde deutlich, wie viel wir als Team erreicht haben und wir erhielten dafür den verdienten Dank. Anschließend gab es ein leckeres Essen, man konnte es an der Ruhe im Raum hören. Nur wenige Minuten, nachdem die letzten Bissen verzehrt waren, kegelten die Schwimmer ausgelassen weiter.

Wir feierten das erfolgreiche Jahr 2019 genüsslich und sind nun alle bereit, für ein neues vielversprechendes Jahr 2020.

Autor und Foto: Abt. Schwimmsport

Unser Team (unten)



Ju-Jutsu

Neu im Verein

Ju-Jutsu - eine besondere Erfahrung

"Naaaa...! Du Schl***! Du willst es doch auch!"

Hätten meine Eltern gewusst, dass ich mich nach der Arbeit freiwillig anschreien lassen habe, hätten sie wahrscheinlich an meinem gesunden Menschenverstand gezweifelt. Schlimmer noch: es machte mir sogar Spaß. Denn das, was andere als grobe Beleidigung ansehen würden,

diente hier als Trigger, laut zu werden, meine ganze Energie einzusetzen und meine Trainerin Claudia wegzustoßen. Als mich meine Freundin Sandra einige Wochen vorher fragte, ob ich einen Selbstbehauptungskurs mitmachen wollte, dachte ich nicht, dass ich dadurch eine neue Leidenschaft entdecke. Ich fühlte mich nicht schwach oder hatte Angst im Dunklen nach Hause zu gehen. Dennoch kann man ja vorbereitet sein, dachte ich. So kam es, dass wir an den wöchentlichen Trainings im PSV teilnahmen. Wir lern-

ten, wie man mit wenig Energie eine möglichst effektive Abwehr auf die Beine stellt. Dass die Mitstreiterinnen im Kurs zudem noch eine ganze Menge Energie und gute Laune mitbrachten, machte den Kurs, der sich ja eigentlich um eher weniger erfreuliche Situationen dreht, umso besser. Die Stunden flogen nur so an uns vorbei und mit jedem neuen Griff wurde mein Ehrgeiz geweckt mehr zu lernen. Was für ein Glück also, dass zum Ende des Kurses ein Training mit der Ju Jutsu-Gruppe anstand. Die Truppe war mir von Anfang



Em Golde Kappes



„Loß mer jet no Neppes jon!“

Möchtest Du ein frisch gezapftes FRÜH Kölsch genießen, echte kölsche Brauhausgerichte essen und gepflegte Gastlichkeit erleben? Dann komm nach Nippes zu FRÜH „Em Golde Kappes“.

FRÜH „Em Golde Kappes“

Neusser Straße 295, 50733 Köln, Tel. 0221-92292 640, kappes@frueh.de, www.emgoldekappes.de
Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 11:00 - 24:00 Uhr, Feiertag 10:00 - 22:00 Uhr, Sonntag Ruhetag

früh
EM GOLDE KAPPES

Fußball/Alte Herren

Jahresrückblick der Alten Herren, unser Jahr 2019 in Kurzform

an sympathisch. Menschen, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten – von jung bis...nun, sagen wir: nicht mehr ganz so jungen Hüpfern, aus allen möglichen Branchen und mit den unterschiedlichsten Charakteren kommen hier regelmäßig zusammen, um ihre Fähigkeiten zu verbessern und miteinander zu arbeiten. Dass ich neu in der Gruppe war, hat mich allerdings keiner spüren lassen. Im Gegenteil – mit jedem Training habe ich das Gefühl, dass der Zusammenhalt und Spaß vor allem dadurch entstehen, dass jeder dem anderen gerne etwas beibringt. Es geht nicht darum, der Beste zu sein, wie man es von vielen anderen Sportarten kennt, sondern darum, sich zu unterstützen um gemeinsam besser zu werden. Nebenbei bemerkt, betrifft das bei mir persönlich nicht nur die Techniken, sondern auch meine unsäglich schlechte Ausdauer, die ich bisher mehr als professionell ignorieren konnte. Das allerdings ist nun keine Option mehr. Natürlich habe ich mir auch das Ziel gesetzt Prüfungen im Verein zu bestreiten. Durch die Art und Weise des Trainings weiß ich allerdings schon jetzt, dass diese Leistung am Ende nicht nur meine, sondern auch die des gesamten Teams sein wird. Denn jeder Einzelne, der mir in der Sporthalle gegenübersteht, mir Tipps gibt oder meine Haltung verbessert, teilt sein Können mit mir. Und genau das ist es, was es für mich zu etwas ganz Besonderem macht.

Das Jahr begann für uns mit den letzten Spielen in unserer Stammhalle in Chorweiler, bevor uns ab Mitte April die Freiluftsaison auf die Poller Wiesen führte. Wir hatten wie stets eine schöne Zeit auf Rasen, immer dabei eine kleine Erfrischung bei der traditionellen Spielnachbereitung mit guten Gesprächen sowie fachlichen Kommentaren.

Im Mai mussten wir die Rasensaison kurz unterbrechen, auf dem Programm stand unsere Radtour nach Monheim mit anschließendem Ausklang in Porz. Der Saisonhöhepunkt außerhalb des grünen Rasens kam im Juni, mit unserer Tour nach und auf Norderney.

Mit einem Fußballmatch am Strand und unserem mittlerweile schon traditionell dazugehörendem „Hölzchenspiel“.

Im Sommer folgte dann das ebenfalls schon traditionelle Freundschaftsspiel gegen Piesport, die Jungs besuchten uns in Köln, das Spiel konnten wir mit 1:0 für uns entscheiden. Die Revanche im Jahr 2020 ist bereits fest geplant.

Am 26.7 stand auch für uns der Kölner Altstadtlauf auf dem Plan, wobei sich einige Fußballer unter die Läufer mischten, während andere sich zur Streckensicherung rund um den Heumarkt einfanden.

Am 31. September endete die Freiluftsaison. Erstmals sind wir diesmal in die Soccerhalle in Köln Poll gezogen, weil unsere geliebte Halle in Chorweiler nicht mehr für uns zur Verfügung steht und eine alternative Halle in Köln einfach nicht zu bekommen war. Mit sehr großer Freude stellen wir seit Oktober fest, dass die Soccerhalle sehr großen Anklang bei unseren Aktiven findet und wir an jedem Samstag genügend Spieler zum kicken und sehr viel Spaß bei dieser Form des Trainings gefunden haben.

So darf es auch im Jahr 2020 gern weitergehen.



Badminton

Ausgezeichnet

Günter Wagner erhält die Ehrenplakette des Deutschen Badminton-Verbandes für sein über 25-jähriges ehrenamtliches Engagement.

Ehre wem Ehre gebührt. Unserem langjährigen Mitglied Günter Wagner wurde im Rahmen der Westdeutschen Meisterschaften in Refrath am 12. Januar 2020 eine große Ehre zuteil. Er erhielt vom Präsidenten des Deutschen Badminton-Verbandes, Thomas Born, die Ehrenplakette und -Urkunde für sein über 25-jähriges ehrenamtliches beispielloses Engagement im Badminton. In seiner Laudatio betonte Präsident Born das jahrzehntelange und unermüdliche Engagement sowie die Wichtigkeit

ebensolcher Würdenträger wie Günter Wagner für den Badmintonsport und den Verband im nationalen und internationalen Kontext.

Günter Wagner startete seine Schieds- und Linienrichterkarriere 1995 mit dem Erwerb der nationalen Schiedsrichterlizenz und war über mehrere Jahrzehnte als Schieds- und Linienrichter (hier seit 1997) für den Verband bei nationalen (Deutsche Meisterschaften) und internationalen Turnieren (Welt- und Euro-meisterschaften), bei Spielen der 1. und 2. Bundesliga und der Regionalliga West tätig. Von 2000 bis 2005 war er Mitglied des Schiedsrichterausschusses, den er von 2005 bis



Günter Wagner und Thomas Born
Foto: Jürgen Cramer
(mit frdl. Genehmigung des DBV)

2019 als Vorsitzender leitete. 2005 erwarb er als einer der Ersten die DBV Refereelizenz und hatte auch hier viele Einsätze sowohl bei nationalen als auch zuletzt bei europäischen Turnieren.

Von 1999 bis 2009 und erneut seit 2015 ist Günter als Linienrichtereinsatzleitung für die Yonex German

Auch die tapfersten Beschützer brauchen zuverlässigen Schutz.

Als Polizeibeamter sorgen Sie für Sicherheit. Aber wer sorgt für Ihre Sicherheit? SIGNAL IDUNA bietet Ihnen speziell auf Ihren Dienst zugeschnittene Absicherung. Informieren Sie sich jetzt!

Torsten Heyden, Verkaufsleiter
Waldstr. 18, 50169 Kerpen
torsten.heyden@signal-iduna.net, Mobil (0163) 2 07 33 48

SIGNAL IDUNA 
gut zu wissen

Open tätig. Und auch im Landesverband NRW war er von 2001 bis 2018 Beisitzer im Bezirksausschuss Süd 2. Die Aufgabe eines Staffeltreuers wird er dort auch noch weiterhin wahrnehmen. Ebenso wird er auch in Zukunft noch als Linienrichter bei Turnieren auf europäischer Ebene unterwegs sein. Bei den vielen Turnieren, an denen Günter national und international sowohl als Schieds-, Linienrichter und Referee teilgenommen hat, bleibt ihm neben den vielen Begegnungen mit Spielern und Freunden des BadmintonSPORTES für immer ein großes Turnier in ganz besonderer Erinnerung. So durfte er als Linienrichter bei den Olympischen Spielen 2004 in Athen seinen Beitrag zum olympischen Turnier leisten.

Nach den vielen Auszeichnungen, wie z.B. der Verdienstnadel der Stadt

Köln sowie der Verdienstnadel in Silber und Gold sowie die Ehrenplakette des Badminton Landesverbandes NRW verabschiedete sich Günter nach der Saison 2018/19 aufgrund der offiziellen Regularien des Landes- und Bundesverbandes in den mehr als wohlverdienten Schieds- und Linienrichterruhestand. Und auch der PSV ist Günter zu großem Dank verpflichtet und ehrte ihn 2019 mit der goldenen Ehrennadel für seine über 30-jährige (!) Mitgliedschaft beim PSV Köln.

„Lieber Günni! Die Abteilung Badminton sowie alle aktiven und passiven Mitglieder danken dir für deinen kaum in Worte zu fassenden, beispiellosen Einsatz als Schieds- und Linienrichter sowie für alle Funktionen und Ämter, für die du im Namen des PSV tätig warst und ausgezeichnet wurdest! Wir sind stolz darauf, ein mit vielen Ehrungen hoch deko-

riertes Mitglied des Landesverbandes NRW sowie des Deutschen Badmintonverbandes in unseren Reihen beim PSV zu haben und wünschen dir für deinen Schiedsrichterruhestand alles Gute.“

Die Abteilung Badminton freut sich übrigens auch, dass die Turnhalle am Humboldt-Gymnasium am Barbarossaplatz nach fast einjähriger Deckensanierung ab Mitte Januar endlich wieder für den offiziellen Spielbetrieb freigegeben wurde. Ihr möchtet gerne mal wieder Badminton spielen? Kommt uns gerne unverbindlich besuchen. Dafür müsst ihr nicht im Polizeidienst tätig sein. Der Polzeisportverein steht jedem interessierten Sportler offen.

Unsere Trainingszeiten sind jeweils Mittwoch und Freitag von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Weitere Infos gibt euch gerne Frank Stroot unter 0179-9108177.

Autor: Frank Stroot



EINFACH. SAUBER. BESSER.

UNSER RUND-UM-SERVICE FÜR EIN SAUBERES KÖLN

> MÜLLABFUHR > WERTSTOFFSAMMLUNG > STADTREINIGUNG > WINTERDIENST



AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH
Maarweg 271 • 50825 Köln
Kundenberatung: 0221/9 22 22 24
E-Mail: kundenberatung@awbkoeln.de

Kennen Sie die AWB App?

www.awbkoeln.de

**Kölle
putzmunter**

...und alle machen mit!

**Sauberkeitsaktionen
ganzjährig in allen Veedeln!**

Jetzt informieren und anmelden:
putzmunter@awbkoeln.de

Handball



Rückblick auf die bisherige Saison

Vom 09.01. bis zum 26.01.2020 wurde die Handball-Europameisterschaft der Männer in Österreich, Schweden und Norwegen ausgetragen. Traditionsgemäß führen medial aktiv begleitete Großereignisse wie Welt- oder Europameisterschaften immer zu erhöhtem Interesse an unserem geliebten Handballsport. Die Anfragen nach Probetrainings oder Wiedereinstiegen nehmen in dieser Zeit tendenziell zu. Zum jetzigen Zeitpunkt sind 213 Handballerinnen und Handballer Mitglied in unserer Abteilung, davon sind 191 sportlich aktiv. Neben der Teilnahme an Turnieren und Meisterschaften steht bei uns in der Abteilung das soziale miteinander absolut im Vordergrund. Über viele Jahre war die Sporthalle am Humboldt-Gymnasium unsere sportliche Heimat: Hier wurden Wochenende für Wochenende viele spannende Spiele vor einer gut gefüllten Kulisse und in einer tollen At-

mosphäre ausgetragen. Auch für den mittlerweile zahlreichen Nachwuchs unserer Mitglieder war die Halle stets Treffpunkt zum Toben und Spielen. Im Sommer 2018 wurde die Halle aufgrund geplanter Baumaßnahmen an der Deckenkonstruktion gesperrt und wir standen vor der großen logistischen Herausforderung, für damals noch 9 Mannschaften Spiel- und Trainingsorte im Kölner Stadtgebiet zu organisieren. Dank der tollen Unterstützung der Stadt Köln, namentlich durch Michaela Pücknus für den Bezirk Innenstadt und Jörg Schäfer in Rodenkirchen, konnten wir den fortlaufenden Spielbetrieb sicherstellen und waren am Wochenende in vielen unterschiedlichen Hallen in Köln anzu treffen. Jedes Mal musste dafür Equipment für die Spiele verbracht, Schlüssel organisiert und Gegner und Schiedsrichter informiert werden. Während der ganzen Zeit war der Zusammenhalt in der Abteilung hervorragend und wir haben das Beste aus der Situation gemacht.

Seit Januar 2020 ist die Halle am Kartäuser Wall endlich wieder geöffnet und wir kehren zurück in unsere vertraute Heimspielhalle. Die fehlende Regelmäßigkeit in den letzten anderthalb Jahren hat sicherlich auch sportlich die eine oder andere Auswirkung gehabt, aber wir sind zuversichtlich, dass wir im Jahr 2020 wieder voll durchstarten werden. Nach Abschluss der Hinserie sind leider einige Mannschaften aktuell abstiegsgefährdet; wichtiger ist in dem Kontext jedoch, dass sowohl die erste Damenmannschaft, als auch die erste Herrenmannschaft in der Oberliga und Landesliga jeweils sehr gut unterwegs sind: Damen 1 belegt in der sehr ausgeglichenen Oberliga aktuell den dritten Platz und darf sich noch berechnete Hoffnungen machen, bei der Meisterschaft zumindest ein Wörtchen mitzureden.

Die Herren 1 belegt aktuell in der Landesliga Platz 2 – dieser würde zum Saisonende den Aufstieg in die Verbandsliga bedeuten. Dieser Auf-



stieg wäre wichtig, um auch weiterhin leistungsorientierte Handballer für den Handballsport im PSV zu gewinnen. Wir drücken den Jungs um Spielertrainer Ole Akeston die Daumen.

Die Reserve-Teams Damen 2 und Herren 2 kommen bislang noch nicht wirklich in Tritt, die Qualität beider Mannschaften ist jedoch so gut, dass wir uns hier keine Sorgen machen. Bedenkt man zusätzlich, dass unsere Damen 2 gerade erst in die Verbandsliga aufgestiegen ist, war auch nicht zu erwarten, dass sie dort direkt wieder im oberen Tabellendrittel mitspielen können. Die Herren 3 kämpft aktuell um den Verbleib in der 1. Kreisklasse und unsere Damen 3 etabliert sich derzeit nach einem Aufstieg in der nächst höheren Liga. Herren 4 und Herren 5 spielen gemeinsam in der 2. Kreisklasse. Die dadurch stattfindenden abteilungs-internen Spiele im regulären Spielbetrieb sind jedes Mal für die Abteilung ein kleines Highlight und von den anderen Mannschaften gut be-



sucht. Man kennt sich und trotz aller Verbundenheit werden die Meisterschaftsspiele gegeneinander mit der nötigen Ernsthaftigkeit bestritten. Für den Rest der Saison versprechen wir uns noch viele spannende Spiele mit toller Stimmung insbesondere

bei den Heimspielen! Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein tolles Jahr 2020 und sind davon überzeugt, dass wir durch die Rückkehr an die alte Wirkungsstätte auch sportlich weiterhin erfolgreich bleiben.

Modellflug

Modellfliegerurlaub auf dem Berg der Segelflieger



... die Wasserkuppe in der hessischen Rhön

Ein Urlaub ohne ein Modellflugzeug ist für einen richtigen Modellbauer eigentlich kein richtiger Urlaub. Und so verbringen meine Frau und ich (fast) jedes Jahr unseren Jahresurlaub auf einem sehr schönen Campingplatz am Fuße der Wasserkuppe, in der hessischen Rhön. Neben aktivem Modellfliegen auf vier unterschiedlichen Hängen, welche je nach Windrichtung freigegeben werden, kann man Rundflüge im manntragenden Segelflugzeug wie auch im Motorflugzeug (4 Personen inkl. Pilot) mieten. Wer selber fliegen möchte, für den bietet sich z.B. einen Schnupperkurs in einer der ansässigen Gleitschirmschulen an.

Und wem das alles zu windig ist, der bleibt wie die Modellflieger auf dem Boden, macht eine Wanderung auf einem der zahlreichen, gut ausgeschilderten Wanderwege, oder erklimmt mittels Fahrrad die Wasserkuppe. Dort oben angekommen bietet das Segelflugmuseum einen Einblick von den Anfängen des Segelflugs bis hinein in die heutige Zeit. Viele Originale wie auch Nachbauten berühmter Segelflugzeuge



Im Museum



Modellfliegers Paradies

Modellflug

Modellhubschrauber MBB Bo105 CBS

Der Modellhubschrauber wurde von unserem Abteilungsmitglied Jürgen Faust in akribischer Kleinarbeit aufgebaut. Es ist ein außergewöhnlich sauberer und perfekter Nachbau des Originals, mit vielen technischen Raffinessen, die erst beim genauen Hinsehen auffallen.

Der Modellhubschrauber MBB Bo 105 CBS ist ein sog. Scale-Heli in der 850er Größe. Der Antrieb des Haupt- und Heckrotors erfolgt mittels eines zentralen Elektromotors. Messerschmitt-Bölkow-Blohm (MBB), später Airbus Helicopters, war der Hersteller des Originals und 1994 kam mit der Bo 105 CBS-5 eine modernisierte Version auf den Markt. Die Kabine der CBS-Version ist gegenüber der normalen Bo 105 verlängert und hat zwei zusätzliche kleine Seitenfenster. Das Original ist durch ihren direkt angesteuerten, gelenklosen Rotorkopf einer der wendigsten Hubschrauber. Aufgrund seiner hervorragenden Steuerbarkeit bekam die Bo 105 als bisher einziger Hubschrauber eine Zulassung für den Kunstflug. Damit wurden Rollen und Loopings nun auch für Hubschrauber erfliegbar. In den siebziger und achtziger Jahren gewann der Bundeswehrhauptmann Karl (Charly) Zimmermann auf diesem Muster diverse Kunstflugwettbewerbe, u.a. die Weltmeisterschaft 1978 und 1981. Das originalgetreue Scale-Modell ist in GFK-Bauweise im Maßstab 1:5 aus einem Bausatz der Fa. Vario entstanden.

Das Modell hat eine Länge von 1800mm, 320mm Breite, eine Höhe

von 560mm und einen Rotordurchmesser von 1880 mm. Das Gesamtgewicht des Modellhubschraubers beträgt mit 12 Lithium/Polymer-Zellen (44,4 Volt) 12,3 Kg, die Dauerleistung beträgt 4,5 KW, bei einer Drehzahl von ca. 950 U/min. Das Modell wird über ein sog. 3-Achs Flybarless-Stabilisierungssystem zwecks präziser Flugkontrolle, sowie 5 digitalen Servos für die Steuerung des Rotor-

tiert, der Gesamtwert des Modells beträgt ca. 6000,- €.

Lust auf ein besonderes Flugerlebnis? Ihr findet uns unter PSV-koeln.de, Abteilung Modellflug und in den Sommermonaten auf unserem Fluggelände in den Feldern zwischen Weilerswist, Friesheim und Niederberg.



*Jürgen Faust mit seinem Modell (Oben)
Da steckt der PSV in der Tür (unten)*

kopfes und des Heckrotors gesteuert. Dadurch erreicht das Modell eine noch präzisere Steuerfolgsamkeit als das Original. Der Hubschrauber ist zusätzlich noch ausgestattet mit Navigationsbeleuchtung incl. Suchscheinwerfer und beleuchtetem Cockpit, ein Soundmodul sorgt für realistischen Turbinensound und Funkverkehr. Es wurden ca. 150 Arbeitsstunden in den Aufbau inves-



Winterfliegen – ein besonderer Genuss



Wenn es so richtig Winter wird auf unserem Flugplatz, kribbelt es uns Fliegern unter der Haut – und das nicht wegen der Kälte. Die Eindrücke, die eine schneebedeckte Landschaft aus der Luft betrachtet hinterlassen, sind schon überwältigend. Jede Jahreszeit bietet uns Fliegern etwas Besonderes: Frühling und Sommer sind die bevorzugte Zeit unserer Aktivitäten. Insbesondere der Segelflug lebt ja von den Aufwinden, die durch die starke Sonneneinstrahlung entstehen und uns nicht nur hoch hinauf führen sondern auch weite Strecken fliegen lassen. An die 800 km Flugstrecke sind da schon mal drin, wenn der Sommer so richtig loslegt. Im Herbst gibt es dann aus der Luft ein wunderschönes Farbenspiel zu bewundern. Gerade die Eifelwälder mit ihrer unterschiedlichen Vegetation sind dann besonders schön. Die Farbpa-

lette der Natur lädt ein zum besinnlichen Betrachten und auch zum Fotografieren aus der Luft. Wenn das Laub gefallen ist und es schließlich auf den November zugeht, wird das Eifelwetter unbeständig. Tief hängende Wolken und Nieselregen verleiten eher zum Glühwein als zum Fliegen. Heizen der Werkstatt ist dann angesagt und diese Zeit wird

für die notwendigen Wartungsarbeiten an den Flugzeugen genutzt. Die Zeitumstellung auf die Winterzeit macht uns in der Luftsportabteilung dann wieder richtig nervös: Die früh einsetzende Dunkelheit ermöglicht etwas ganz Besonderes: Nachtflug! Unsere Super Dimona ist für den Nachtflug ausgerüstet und zugelassen. Unsere Fluglehrer haben dafür



Startklar auf der verschneiten Binz

die Ausbildungsberechtigung. Viele unserer Piloten stellen sich gerne den erhöhten Anforderungen und erweitern ihre Lizenzen um die Nachtflugberechtigung. Dann, meist nach dem Jahreswechsel, beginnen die „weißen Wochen“ auf der Dahlemer Binz. Es schneit, und wenn der Schnee in der Landschaft liegen bleibt, die Start- Lande- und Rollbahnen aber geräumt sind, ist die kurze (aber viel zu lange!) fluglose Zeit vorbei. Wenn auch die weiße Landschaft einen stimmungsvollen visuellen Eindruck beschert, erscheint sie manchem nach einer Zeit doch etwas eintönig. Dann sind die Flüge über einer flachen Wolkenschicht am schönsten. Insbesondere bei tiefstehender Sonne erlebt man farbliche Eindrücke, die eben nur uns Fliegern vergönnt sind. Gäste, die solche Flugserlebnisse mit uns teilen, geraten regelmäßig ins Schwärmen... Nicht nur Motorflug ist möglich im Winter, auch ist es schön, sich mit unseren Segelflugzeugen über die Winterlandschaft zu erheben. Im Schlepp geht es dann hinter unserer Super Dimona hoch hinauf über die Wolken – wenn vorhanden – und der tiefstehenden Sonne entgegen und das lautlose Abgleiten in der ruhigen Luft ist ein wahrer Genuss.

Lust auf's Fliegen bekommen?
Infos auf: www.psv-luftsport.de

Hundesport

Das THS Turnier der Hundesportler, wieder ein voller Erfolg

Wieder trafen sich über vierzig Hundesportbegeisterte am 23. November 2019 auf dem Hundeplatz in Köln-Godorf, um an unserem THS-Turnier teilzunehmen.

Angefangen hat der Tag mit der Begleithundeprüfung, bei der die Beziehung Hund-Mensch, die Umweltverträglichkeit und das Sozialverhalten der Hunde getestet wurde. Diese Prüfung ist der Einstieg in fast alle Hundesportarten und wir gratulieren an dieser Stelle allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung.

Dank des tollen Wetters konnten wir im Anschluss an die Begleithundeprüfung unseren Geländelauf im Forstbotanischen Garten ohne Regenjacken durchführen. Unter den 18 Teams die zum 2-km oder 5-km Lauf gestartet sind, haben unsere Vereinsmitglieder sehr gute Leistungen abgeliefert und viele konnten sich für die Bundessiegerprüfung 2020 qualifizieren. Ein toller Erfolg und der Lohn für sehr gute Trainingsarbeit.

Am Nachmittag trafen sich die teilnehmenden Teams wieder auf dem Hundeplatz, um die weiteren Disziplinen, CSC (Combinations-Speed-Cup) bei dem sich drei Hund-Mensch



Geländelauf am Forstbotanischen Garten



Der Hindernislauf, Geschwindigkeit auf zwei und vier Beinen

Teams zu einer Mannschaft zusammenfinden, um einen Parcours der aus drei Sektionen besteht zu absolvieren. Beim Hindernislauf: einer 75-m Laufstrecke bei der der Hund 8 Hindernisse fehlerfrei überwinden muss, während der Hundeführer parallel mitläuft und dem Shorty: einem Kurzbahn-CSC mit zwei Sektionen für zwei Hund-Mensch Teams, muss der Parcours schnell und fehlerfrei gemeistert werden. Lautstarke Anfeuerung inklusive, hier durften Emotionen ausgelebt werden und erneut wurden mit viel Spaß und Ehrgeiz sehr gute Leistungen gezeigt.

Wir danken dem Leistungsrichter Thomas Polster, der Turnierleitung und allen Helfern die dazu beigetragen haben, dass unser Event ein voller Erfolg wurde.

Wir freuen uns, euch alle auf unserem Turnier in 2020 wieder bei uns begrüßen zu dürfen.



Prüfung bestanden, stolze Teilnehmer

Ihr Partner



Damit ihr Transport sicher ankommt.

Wir bieten Ihnen:

- Genehmigungsservice §§29 und 46 StVO
- Schwerlastverwiegung mit Dokumentation
- Ladungssicherung
- Abfahrtskontrolle - 100to - Abnahme
- Schwertransportbegleitung BF2/BF3/BF4
- Streckenerkundung
- Transportprozessplanung
- Mobile Fahrstraßen
- Baustellenabsicherung
- Verkauf + Verleih von Verkehrseinrichtungen
- Fahrbahnmarkierungen
- Mobile Lichtsignalanlagen
- Schulungen
- Sonderleistungen



SABA Transportservice GmbH

Mathias-Brüggen-Straße 86
50829 Köln

Tel. +49 221 200500-10
Fax +49 221 200500-11
Mail info@saba24.eu



Annerkante Bildungsstätte der
die Bezirksregierung Köln

www.saba24.eu

Schießsport

Der PSV Köln beim Fisherman's Friend Strongmanrun

Die Abteilung Schießsport ist wie eine große Familie; der Schießsport steht natürlich im Mittelpunkt der Abteilung, doch das gesellige Miteinander ist nicht minder im Fokus. So lauscht man gerne beim Schützenfrühstück oder dem Grillabend in der Grillhütte den spannenden Berichten der Sportkameradinnen und -kameraden über ihre weiteren, vielfältigen und faszinierenden Freizeitaktivitäten. Diese erstrecken sich vom Fallschirmspringen bis zur Weltreise per Fahrrad.

So erzählte Simon bei solch einer Gelegenheit in allen Einzelheiten von seinen Extremmarathonläufen. Begeistert von diesem Bericht erklärte unsere Sportkameradin Jasmin, dass sie auch so gerne einmal diese Erfahrung machen würde, es ihr jedoch an der nötigen Kondition mangelt, für einen 30 km Lauf und ob es nicht etwas Vergleichbares gäbe, mit kürzerer Distanz.

„Das gibt es“, erklärte Simon, „am 9. Mai findet z.B. am Nürburgring, der Fisherman's Friend Strongmanrun statt“. Hierbei handelt es sich um einen Hindernismarathon, der durch Schlammfelder und über Heuballenberge sowie eine Vielzahl weiterer Hürden geht. Der Teilnehmer kann dabei im Vorfeld selbst bestimmen, ob er 8, 12, oder 24 km laufen möchte. Nachdem man sich in kleiner Runde dazu auf dem Smartphone, via Youtube, einen Film vom letzten Strongmanrun angesehen hatte, erklärten sich sofort 10 begeisterte

Männer und Frauen bereit, am kommenden Lauf teilzunehmen. Auch die erstmalig happigen 75,- € Teilnahmegebühr pro Person konnten sie nicht schrecken: Die körperliche Fitness steigern, Spaß haben und dabei auch noch etwas Gutes tun (denn ein Teil der Einnahmen wird karitativen Zwecken gespendet), das ist eine Win-Win-Situation. Natürlich setzt dieses Unterfangen ein regelmäßiges Ausdauertraining voraus. Bei der ersten Gruppenbesprechung kam natürlich auch die Frage auf, unter welchen Gruppennamen man an den Start gehen will. Doch wie aus einem Mund kam hier der Vorschlag: PSV. Schließlich ist der PSV Köln unser gemeinsamer Nenner, unsere selbstgewählte Familie. Natürlich informierten wir erst den geschäftsführenden Vorstand von unserem Vorhaben und holten dazu seine Zustimmung ein. Dieser war zunächst überrascht, vermutlich weil der Vorschlag aus dem Bereich der PSV-Schützen kam... aber er fand die Idee so gut, dass er versprach, die Gruppe mit PSV T-Shirts zu sponsern. Sofort wurde bei uns die WhatsApp-Gruppe „Strong(wo)man“ gegründet, mit dem Ziel sich künftig zum gemeinsamen Joggen wie auch zum Konditionstraining zu verabreden. Aber auch wenn die Teilnehmer mal aus zeitlichen Gründen alleine laufen, posten sie ihre Streckenlän-



Trainingsimpressionen

ge und die gelaufenen Zeiten in der Gruppe, auch um sich gegenseitig zu motivieren. Besonders erwähnenswert ist hier unser Sportkamerad Andreas, der der Gruppe sein eigenes kleines Gym oft zum gemeinsamen Konditionstraining zur Verfügung stellt. Dabei stellte sich heraus, dass Andreas ein hervorragender Trainer ist, der immer ein neues Trainingsprogramm vorbereitet hat, mit tollen Übungen für alle Muskelgruppen. Mittlerweile läuft die Gruppe durchschnittlich 12 km, allerdings mit sehr unterschiedlichen Zeiten. Das macht jedoch nichts, denn es ist Ehrensache, dass wir gemeinsam starten und gemeinsam ankommen, der Langsamste gibt das Tempo an - Einer für Alle, Alle für Einen!

Egal welche Platzierung wir beim Fisherman's Friend Strongmanrun erreichen werden, das gemeinsame Laufen und Training schweißt uns noch mehr zusammen. Kann man mehr gewinnen?

Motorsport

Rückblick auf eine erfolgreiche Motorsportsaison



Um es vorweg zu sagen: Es war für uns eine sehr erfolgreiche Motorsport Saison 2019, was wir geleistet haben erfüllt uns alle mit Stolz, aber der Reihe nach:

Anfang des Jahres fand wie gewohnt unsere Mitgliederversammlung statt, auf der wir diverse Neuwahlen vollzogen. Danach ging es direkt an die Planung der Veranstaltungen, die wir in diesem Jahr unterstützt und teilweise selbst durchgeführt haben, wie z.B.

Leitung der WP Hausten der 41. ADAC Rallye Kempenich mit Helfereinsatz

PSV interne Orientierungsfahrt zum Schloss Gimborn

Helfereinsatz beim 10. Kölner Altstadtlauf

Leitung der WP 3/6 Mittelmosel der ADAC Rallye Deutschland

PSV Köln Rheinland Ori - 14. Raiffeisen-Classik zusammen mit dem AC Hamm/Sieg inclusive Helfereinsatz

Leitung Streckensicherung für die Rallye Köln-Ahrweiler mit Helfereinsatz

Die Saison begann sehr stürmisch: Auf der 41. ADAC

Rallye Kempenich trieben die stürmischen Wetterverhältnisse die Helfer zu Höchstleistungen an. Während sich der Aufwand mit den Zuschauern in Grenzen hielt, waren die Helfer intensiv damit beschäftigt, vom Sturm gekappte Schilder sowie Absperrungen wieder aufzubauen. Währenddessen stand die Veranstaltung aus Sicherheitsgründen mehrfach vor einem Abbruch, aber letztendlich hatte der Wettergott ein Einsehen und die Rallye konnte planmäßig durchgeführt und beendet werden.

Unsere obligatorische, clubinterne Orientierungsfahrt zum Schloss Gimborn wurde in 2019 leider nicht durchgeführt, da wir trotz aller Vorbereitungen und Planungen keinen Termin finden konnten, an dem zumindest ein Großteil der Mitglieder hätte teilnehmen können. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben und wir werden diese Fahrt im Jahr 2020 sicherlich nachholen.

Auch bereits obligatorisch ist unsere Beteiligung als Helfer beim Kölner Altstadtlauf und wir freuen uns mit den Veranstaltern, dass der Lauf Jahr für Jahr auf und an der Strecke gut besucht wird.

Eines der Highlights im Jahr 2019 war die Leitung der WP (WP = Wertungsprüfung) 3/6 Mittelmosel der ADAC Rallye Deutschland. Hier gelang es uns mit einem relativ kleinen Kernteam des PSV ca. 250 Helfer und Unterstützer zu koordinieren, um die 22km lange Strecke abzusichern. Das man der Abteilung Motorsport vom PSV Köln mit einer relativ kleinen Mannschaft die Durchführung einer solchen WP zutraut, ist schon ein kleiner Ritterschlag und zeigt, dass nicht die Personalstärke für die Zuteilung einer Aufgabe ausschlaggebend ist, sondern eher die entsprechende Erfahrung. Dieses Knowhow hat unser Team nicht zuletzt durch das in 10 Jahren, diversen Schulungen und Prüfungen angeeignete Wissen des Abteilungsleiters Andi Goedcke, der es geduldig an uns weitergegeben hat, erlangt. Sicherheit und Zuverlässigkeit sind dabei wesentliche Aspekte in der Durchführung einer Wertungsprüfung. Inzwischen haben wir als PSV einen sehr guten Ruf in der Motorsportwelt. Dabei darf nicht vergessen werden, was die Beteiligten teilweise auf sich nehmen, um solch eine Veranstaltung entsprechend vorzubereiten: von



Werbeplakat des ADAC zur Rallye 2019



Ehrungen (links und ganz links)

den Vorplanungen ganz abgesehen, sind einige Helfer teilweise schon 10 Tage vor dem Start vor Ort damit beschäftigt, sich mit der Strecke vertraut zu machen und diese entsprechend aufzubauen um dann am Rallyetag für die reibungslose Durchführung zu sorgen. Dieser persönliche Einsatz ist Gold wert! Bereits eine Woche nach dieser Rallye stand übrigens direkt die Veranstaltung der 14. Raiffeisen-Classik an, die wir als Veranstaltergemeinschaft mit dem AC Hamm/Sieg durchführten. Wir berichteten darüber bereits im letzten PSV-Heft, deshalb werde ich hier nicht weiter drauf eingehen und direkt zum nächsten Highlight 2019 übergehen: Die Rallye Köln-Ahrweiler! Unsere Abteilung unterstützt die Veranstaltung schon sehr lange. Angefangen mit der Unterstützung des MSC Heiligenhaus als Helfer haben wir in den letzten Jahren mehrfach die Leitung von zwei WP's auf der alten Südschleife durchgeführt und waren auch hier als Helfer im Einsatz. Im letzten Jahr haben wir die Leitung der Streckensicherung für die gesamte Rallye Köln-Ahrweiler mit allen 14 Wertungsprüfungen übernommen. Die Erfahrungen der Vergangenheit und die entsprechende Lizenz unseres Abteilungsleiters machten es möglich. Leider war der Einstand aus Teilnehmersicht nicht so positiv, da direkt die erste WP aufgrund bestehender Sicherheitsbedenken abgesagt werden musste. Doch hier gilt: Sicherheit geht vor! Wir werden unseren Einfluss in der Rallye Köln-Ahrweiler nun nutzen, sie aktiv mit- bzw. um zu gestalten und dabei zu helfen, sie wieder zu einer attraktiven Veranstaltung mit wachsenden Teilnehmerzahlen und begeisterten Zuschauern zu entwickeln. Zum Abschluss des Jahres konnten wir in den Räumlichkeiten unseres Sponsoren und aktiven Mitgliedes, Daniel Boecken, unsere Abschlussfeier durchführen. Auch Petra und Joachim Hirsch vom AC Hamm/Sieg waren dabei. Der Kontakt zu unserer Veranstaltergemeinschaft ist uns wichtig und wir weiterhin gefestigt.

Unsere Spezialgebiete:
Chirurgie, Orthopädie und Sportmedizin

Ihre Spezialisten für:
Fuß, Kniegelenk, Schulter, Sprunggelenk,
Hand, Wirbelsäule

Wir bieten:

- modernste Therapiekonzepte
- neueste Medizintechnik
- schonende Behandlungsmethoden
- angenehme Atmosphäre

Verletzt? Ihre Notrufnummer: 0221 398 079 833



Prof. Dr. med. Oliver Tobolski & Kollegen
Chirurgie, Orthopädie und Sportmedizin

Bonner Str. 207
50968 Köln

Fon 0221 39 80 79 8-0
Fax 0221 39 80 79 8-99

info@sportthomedic.de
www.sportthomedic.de

Zu den geladenen Gästen zählten auch in diesem Jahr unser Clubfreund und Unterstützer Rainer „Whisky“ Wisniewsky und seine Frau. Bei gutem Essen wurde der Abend für interessante Gespräche genutzt und natürlich, als Höhepunkt des Abends, die Ehrung der Clubmeister vorgenommen. Hier ist zu erwähnen, dass die aktiven Fahrer insgesamt 28 Ergebnisse von Slalom- und Off-Road-Veranstaltungen sowie sporttouristischen Orientierungsfahrten zur Wertung eingereicht hatten. Hier die Ergebnisse:

Clubmeister im lizenzpflchtigen Motorsport: Jonny Hoffmann

Clubmeister im lizenzfreien Motorsport und Gesamtsieger der Clubmeisterschaft: Michaela und Lars Maaßen

Wir bedanken uns bei allen Helfern und Unterstützern für die tolle Saison 2019 und wünschen allen Sportlern eine erfolgreiche und unfallfreie Saison 2020.

Wer nun einmal ein wenig Motorsportluft schnuppern möchte, ist gerne eingeladen sich für Helfereinsätze oder unsere Clubinterne Orientierungsfahrt bei uns zu melden.



PolizeiSportVerein Köln 1922 e.V.

Geschäftsstelle: Walter – Pauli - Ring 2 - 6, 51103 Köln

Telefon: 0221 / 229 - 2085
Fax: 0221 / 229 - 242085
Mail: info@psv-koeln.de

Bankverbindung: Stadtparkasse Köln / Bonn
IBAN DE12370501980014572218
BIC COLSDE33

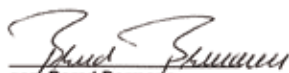
Köln, den 31.01.2020

Einladung
zur
ordentlichen Mitgliederversammlung
gem. § 6(1) der Vereinssatzung
des
PSV V.Köln 1922 e.
am
01.04.2020
um 19:00 Uhr
im
Polizeipräsidium Köln
(Kantine im Erdgeschoß)
Walter-Pauli-Ring 2-6
51103 Köln

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
3. Jahresberichte der Abteilungen (liegen der Versammlung vor)
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Wahl eines/r Wahlleiters/in
8. Teilwahl des geschäftsführenden Vorstandes gem. § 7 (4) Vereinssatzung
1. Vorsitzende/r, Kassenwart/in
9. Wahl eines/r Kassenprüfers/in
10. Anträge gem. § 6 (1) Vereinssatzung
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Anträge (Top 10) bitte ich bis zum 25.03.2020 schriftlich an die Geschäftsstelle zu senden.


gez. Bernd Bermanin
(Geschäftsführer)

Schießsport

Die Physiologie des Gewehr-schützen

Eine Studie unseres Sportkameraden Stefan

Um den Unterschied zwischen einem erfahrenen und einem unerfahrenen Gewehr-schützen darzustellen, untersuchten wir sechs erfahrene Sportschützen und sechs unerfahrene Sportschützen. Die Einteilung erfolgte durch Selbsteinschätzung der Schützen.

Methode

Die teilnehmenden Sportschützen (12 männliche Probanden im Alter zwischen 18 und 83 Jahren) erhielten die Vorgabe, mit einem Lasergewehr fünf Schüsse abzugeben. Vor der Schussabgabe sollte mindestens sechs Sekunden gezielt werden. Der mechanische Rückstoß des Gewehrs wurde ausgeschaltet und in eine Ruhelageposition gebracht. Der Ziellaser wurde auf einen infraroten Wellenlängenbereich (Korrektur von 650 nm auf 810 nm) angepasst. Daher erfolgte für den Schützen keine Rückmeldung zur Schußabgabe. Eine Korrektur war somit nicht möglich. Die Trefferrate wurde durch ein IR Sensoriksystem erfasst. Gezählt wurden die vier Treffer welche am nächsten zueinander lagen. Zeitgleich wurde die

Position und Bewegungsgeschwindigkeit der Laufmündung fünf Sekunden vor Schussabgabe und drei Sekunden nach Schussabgabe optisch registriert. Ein weiteres Sensoriksystem erfasste die Muskelaktivität über dem Lasergewehr.

Ergebnisse

Die Selbsteinschätzung der Schützen war anhand der Trefferlage der erfahrenen Schützen adäquat. Hier lagen die Streukreise der besten 4-5 Schüsse unter drei Zentimetern. Zwei der unerfahrenen Schützen konnten mit drei Schüssen identische Werte erreichen. Jedoch war die Streuung der anderen beiden Schüsse deutlich höher. Bei den restlichen unerfahrenen Schützen lag die Streuung mit bis zu 12 Zentimetern für die besten drei Schüsse deutlich höher. Hier auf korrelierten wir die Bewegung der Laufspitze und die Bewegungsgeschwindigkeit miteinander. Bei den erfahrenen Schützen zeigte sich eine deutlich geringere vertikale und horizontale Bewegung der Laufspitze. Auch wurde der Lauf kaum vorwärts und rückwärts im Verhältnis zur Zielscheibe bewegt. Auch wurde nach Schussabgabe die Position länger stabil gehalten.

Bei den unerfahrenen Sportschützen zeigte sich eine deutlich höhere Unruhe in allen Bewegungsrichtungen. Auch wurde das Lasergewehr nach Schussabgabe unverzüglich aus dem Zielbereich bewegt. Vergleicht man die Messung der Muskelströme zeigen sich deutlich feinere Werte. Dies zeigt, dass die Erfahrung auch mit einer deutlich verbesserten Muskelsteuerung einhergeht.

Trotz der kleinen Fallgruppe lässt sich hieraus ableiten, dass ein regelmäßiges Training nicht nur Erfahrung bringt, sondern auch die Feinmotorik deutlich verbessert. Dies führt zu einer ruhigeren Zielerfassung und einer höheren Stabilität nach Schussabgabe unabhängig von einem eventuellen Rückstoß.



printed by:

Wir machen Druck.de

Sie sparen, wir drucken!

IMPRESSUM

Herausgeber:



Polizeisportverein Köln 1922 e.V.

Schirmherr

Polizeipräsident Uwe Jacob

Ehrevorsitzende/Ehrenvorstand

PD a.D. Jürgen Haase

EPHK a.D. Walter Prinz

Peter Messner

PHK'in Petra Nentwich

EPHK a.D. Reinhard Schüttler

Geschäftsführender Vorstand

1. Vorsitzender LPD Martin Lotz

2. Vorsitzender POR Alexander Stoll

Hauptkassenwart PHK Florian Bub

Geschäftsführer PHK Bernd Bermann

Pressewartin EPHK'in Rita Brandhorst
(V.i.S.d.P.)

Vereinsanschrift / Geschäftsstelle

Polizeipräsidium Köln

Walter-Pauli-Ring 2 - 6 . 51103 Köln

Telefon 02 21.2 29-20 85

Fax 02 21.2 29-24 20 85

info@psv-koeln.de www.psv-koeln.de

pressewart@psv-koeln.de

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE12370501980014 572 218

BIC COLSDE33

Anzeigenmarketing: PSV Köln

Fotos: Fotolia, PSV Köln Bildarchiv

Konzeption, Realisation:

Beratung & Service

Hermann Wesseling

Hameler Weg 29

51109 Köln

Telefon: 0221 935 93 35

Mobil: 0172 261 39 31

E-Mail: wesseling@koeln.de

»**WIR** fordern uns zu
Höchstleistung... und
unser Erspartes auch.«



Gemeinsam mehr als eine Bank

SpardaAnlageoptimierung:

Ob ertrags-, sicherheits- oder liquiditätsorientiert:
Mit unserer professionellen Anlageberatung ist mehr für Sie drin.

Jetzt informieren: www.sparda-west.de

Sparda-Bank West eG

Deutzer Freiheit 113, 50679 Köln-Deutz • Johannisstraße 60-64, 50668 Köln
Ernst-Mühlendyck-Straße 1-3, 51143 Köln-Porz • Appellhofplatz 1, 50667 Köln
Rösrather Straße 771, 51107 Köln-Rath/Heumar
Telefon: 0211 99 33 99 33

Sparda-Bank